

DIENSTBLATT DER HOCHSCHULEN DES SAARLANDES

2019	ausgegeben zu Saarbrücken, 18. Dezember 2019	Nr. 81
------	--	--------

HOCHSCHULE FÜR MUSIK SAAR

Seite

Ordnung für die Prüfungen im Studiengang Master of Music, Künstlerisches
Profil Jazz und Aktuelle Musik, an der Hochschule für Musik Saar
Vom 10. Juli 2019.....

904

ORDNUNG
für die Prüfungen im Studiengang Master of
Music, Künstlerisches Profil Jazz und Aktuelle
Musik,
an der Hochschule für Musik Saar
vom 10. Juli 2019

Der Senat der Hochschule für Musik Saar hat gemäß § 11 Abs. 2 und § 63 des Gesetzes über die Hochschule für Musik Saar (Musikhochschulgesetz-MHG) vom 4. Mai 2010 (Amtsbl. I S. 1176), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 20. September 2017 (Amtsbl. I S. 974), folgende Prüfungsordnung beschlossen, die nach Zustimmung des Ministeriums für Bildung und Kultur vom 11. Dezember 2019 hiermit verkündet wird:

§ 1

Zweck und Inhalt der Prüfung

(1) Das Bestehen der Prüfungen im **Studiengang Master of Music, Künstlerisches Profil Jazz und Aktuelle Musik**, gilt als weiter qualifizierender künstlerischer Abschluss mit dem Ziel der Konzertreife.

Bei erfolgreich absolvierter Prüfung wird der Hochschulgrad Master of Music, Künstlerisches Profil Jazz und Aktuelle Musik unter Angabe des Hauptfachs verliehen.

(2) Hauptfächer sind:

Saxophon, Klarinette, Posaune, Trompete, Gitarre, Klavier, Vibraphon, Kontrabass/E-Bass, Schlagzeug (Drum-Set) und Stimme. Andere Hauptfächer sind auf Anfrage möglich.

§ 2

Regelstudienzeit

Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester.

§ 3

Prüfungskommission

- (1) Der Prüfungskommission für die künstlerische Abschlussarbeit (Masterarbeit) gehören an:
1. die Rektorin oder der Rektor als Vorsitzende oder Vorsitzender,
 2. die oder der Verantwortliche für den Studiengang,
 3. drei Fachlehrerinnen oder Fachlehrer, darunter i. d. R. die Hauptfachlehrerin oder der Hauptfachlehrer.
- (2) Die Organisation der Prüfungen der Masterarbeit obliegt dem Prüfungsausschuss. Die Zusammensetzung aller übrigen Prüfungskommissionen im Studiengang Master of Music, Jazz und Aktuelle Musik regelt die Rahmenordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge.

§ 4

Meldungen zu Modulprüfungen und zur Masterarbeit (Abschlussarbeit)

- (1) Die Meldung zur Abschlussarbeit muss spätestens bis zum 1. Juli für das nachfolgende Wintersemester und 1. Februar für das nachfolgende Sommersemester schriftlich beim Prüfungsamt erfolgen.
- (2) Der Meldung sind beizufügen:
1. ein Verzeichnis über die während des Studiums erarbeiteten Werke.
 2. ein Verzeichnis der zur Prüfung vorbereiteten Werke.
 3. die Angabe der Hauptfachlehrerin oder des Hauptfachlehrers.
- (3) Die Termine der Prüfungen teilt die Vorsitzende oder der Vorsitzende des Prüfungsausschusses dem Prüfling spätestens 2 Monate vor Prüfungsbeginn schriftlich mit.
- (4) Die Meldefristen zu den übrigen Modulprüfungen regelt die Rahmenordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge an der Hochschule für Musik Saar.

§ 5

**Zulassungsvoraussetzung, Umfang und Art der Modulprüfungen und
der künstlerischen Abschlussarbeit**

Fach/Modul	Credits und Zulassungsvoraussetzungen	Umfang und Art der Prüfung
Künstlerisches Hauptfach 1	34 Credits Eignungsprüfung	künstlerisch-praktische Prüfung (ca. 15 Min.): unbenotet
Künstlerisches Hauptfach 2	34 Credits Bestandes Künstlerisches Hauptfach 1	Erstellung und Vorlage eines Tonträgers mit Arbeitsergebnissen aus dem Künstlerischen Hauptfach
Projekte/Ensemble	6 Credits Bestandene Eignungsprüfung	Testate
Elektronische Musik	6 Credits Bestandene Eignungsprüfung	Testate
Werkreflexion	6 Credits Bestandene Eignungsprüfung	1. Referat und/oder Hausarbeit „Werkanalyse (Jazz/Aktuelle Musik)“ 2. Testat „Analyse“ (kompositorisches Denken)
Künstlerischer Profilierungsbereich (Wahl)	12 Credits Bestandene Eignungsprüfung	Testate
Professionalisierung	8 Credits Bestandene Eignungsprüfung	Testate
Wahlbereich	6 Credits Bestandene Eignungsprüfung	Testate

Abschlussarbeit	8 Credits	Prüfung (Abschlussprüfung): selbstorganisiertes öffentliches Prüfungskonzert, Dauer ca. 60 Minuten mit Werken, Arrangements und Besetzungen des Studiums; wissenschaftlicher Begleittext (max. 10 Seiten) oder Vortrag (lecture) über die Dauer von max. 15 Minuten.
-----------------	-----------	--

§ 6

Errechnung der Endnote

Die Endnote errechnet sich nach dem folgenden Schlüssel und wird ohne Rundung bis zur zweiten Stelle nach dem Komma berechnet:

Künstlerisches Hauptfach 2:	1/4
Werkreflexion:	1/4
Abschlussarbeit:	1/2

§ 7

Zeugnis

Nach erfolgreichem Abschluss der Prüfung wird ein Zeugnis ausgestellt. Es besteht aus dem Diploma Supplement und dem Official Transcript of Records.

§ 8

In-Kraft-Treten, Außer-Kraft-Treten

Diese Ordnung tritt zum 1. Oktober 2019 in Kraft und gilt für alle Studierenden, die ihr Studium zum Master of Music, Künstlerisches Profil Jazz und Aktuelle Musik nach diesem Zeitpunkt beginnen. Sie ist im Dienstblatt der Hochschulen des Saarlandes zu veröffentlichen.

Saarbrücken, den 17.12.2019


Professor Wolfgang Mayer
Rektor

MODULHANDBUCH

**für den Studiengang Master of Music,
Künstlerisches Profil
Jazz und Aktuelle Musik
an der Hochschule für Musik Saar**

Modul Künstlerisches Hauptfach 1		
Studiensemester	SWS	Credits
1.-2.	4	34

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	künstlerisch-praktische Prüfung (ca. 15 Min.): unbenotet
Lehrveranstaltungen / SWS	Einzel-, Duo-, Trio-Unterricht bei und mit einer Dozentin/ einem Dozenten im Hauptfach, 2 x 1 SWS
Arbeitsaufwand	1020 Std., davon 60 Std. Präsenzzeiten; 945 Std. Selbststudium und Vorbereitung
Modulnote und Anteil an der Endnote	Keine Benotung.

Lernziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls

- haben die Studierenden professionelle Fertigkeiten in Solospiel und Spiel in Kleinformationen entwickelt;
- sind die Studierenden in der Lage, professionell mit der Komposition des Jazz, dem Arrangement und den Spielformen in Theorie und Praxis umzugehen;
- sind die Studierenden in der Lage, Transkription und Analyse anspruchsvoller Soli, Stücke oder Teile davon vorzunehmen.

Inhalt

- individuelle Arbeit an Instrumentaltechnik;
- analytische Reflexion und Repertoirearbeit anhand von Stücken aus unterschiedlichen Stilbereichen in unterschiedlichen Ensemblestrukturen;
- Erarbeitung eigener Arrangements und Kompositionen,
- Kommunikation und Zusammenspiel,
- Analyse ausgewählter Werke,
- solistisches Spiel

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung oder durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Künstlerisches Hauptfach 2		
Studiensemester	SWS	Credits
3.-4.	4	34

Zugangsvoraussetzungen	Bestandenes Modul Künstlerisches Hauptfach 1
Leistungskontrollen / Prüfungen	Erstellung und Vorlage eines Tonträgers mit Arbeitsergebnissen aus dem Künstlerischen Kernbereich
Lehrveranstaltungen / SWS	Einzel-, Duo-, Trio-Unterricht bei und mit einer Dozentin/ einem Dozenten im Hauptfach, 2 x 1 SWS
Arbeitsaufwand	1020 Std., davon 60 Std. Präsenzzeiten; 945 Std. Selbststudium und Vorbereitung
Modulnote und Anteil an der Endnote	Die Bewertung des Tonträgers geht zu $\frac{1}{4}$ in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls

- haben die Studierenden professionelle Fertigkeiten in Solospiel und Spiel in Kleinformationen
- entwickelt;
- sind die Studierenden in der Lage, professionell in Komposition des Jazz, Arrangement und die Spielformen in Theorie und Praxis umzugehen;
- sind die Studierenden in der Lage, Transkription und Analyse anspruchsvoller Soli, Stücke oder Teile davon vorzunehmen.

Inhalt

- Analyse sowie historische und systematische Einordnung von zeitgenössischen Werken
- individuelle interpretatorische Arbeit an Werken Neuer Musik

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung zugewiesen.

Modul Projekte/Ensemble		
Studiensemester	SWS	Credits
1.-3.	6	6

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	Testate
Lehrveranstaltungen / SWS	Gruppenunterricht aus dem Kanon folgender Veranstaltungen: Big Band, Combo, Jazzchor, Rock/Pop, Live-Performance, 3 x 2 SWS;
Arbeitsaufwand	Die durchschnittliche Stundenzahl für Projekte einschließlich Vor- und Registerproben beträgt ca. 30 Stunden. (2 CP = 60 Stunden Aufwand = 1 Projekt oder 1 Sem Chorarbeit (Jazzchor) pro Semester.) Bei Einrechnung der Vorbereitungszeit entspricht dies 60 h = 2 CP pro Projekt. Ein höherer Stundenaufwand als die Durchschnittszahl 30 Stunden (2 CP) kann im Optionalbereich (Studium generale oder im künstlerischen Wahlbereich) angerechnet werden. 4 CP pro Semester entsprechen 2 Projekten pro Semester im Durchschnitt. 180 Std., davon 90 Std. Präsenzzeiten, 90 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium
Modulnote und Anteil an der Endnote	Keine Benotung.

Lernziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls

- haben die Studierenden professionelle spielpraktische Kenntnisse und Fertigkeiten des Big-Band- und Combo-Repertoires der instrumentalen und vokalen Jazztradition bis zur Gegenwart erworben;
- haben die Studierenden vertiefte Kenntnisse der Strömungen populärer und aktueller Musik;
- haben die Studierenden vertiefte Kenntnisse über die Stilistiken des Jazz erworben.

Inhalt

- Arbeit an exemplarischen und repräsentativen Werken unterschiedlicher stilistischer Ausrichtung unter Einbeziehung unterschiedlicher Besetzungen unter Berücksichtigung des Repertoires des jeweiligen Hauptfaches.

Weitere Informationen

Genehmigte Projekte außerhalb der Hochschule (z. Bsp. Praktika) oder Workshops in Kooperationen können als Projekt angerechnet werden, jedoch nicht mehr als 1 Projekt. Ein Projekt wird mit 2 CP angerechnet. Die ECTS-Punkte werden durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Elektronische Musik		
Studiensemester	SWS	Credits
3.-4.	4	6

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	Testate
Lehrveranstaltungen / SWS	Elektroakustische Musik, 3./4. Sem., 2 x 2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Std., davon 45 Std. Präsenzzeiten; 135 Std. Selbststudium
Modulnote und Anteil an der Endnote	Keine Benotung

Lernziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls

- haben die Studierenden vertiefte Fertigkeiten erworben, den Computer als digitale Schnittstelle, als Schnitt-Misch- und Masterplatz, im Notendruck, zum Üben, zum kreativen Liveeinsatz in Jazz und Aktueller Musik zu verwenden.

Inhalt

- Techniken und Methoden der Klangsynthese und Klangbearbeitung in Theorie und Praxis,
- Methoden, Konzepte und Ästhetiken im Umgang und Arbeit mit elektroakustischen Mitteln,
- Studioarbeit

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Werkreflexion		
Studiensemester	SWS	Credits
3.-4.	4 (2+2)	6 (3+3)

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	1. Referat und/oder Hausarbeit „Werkanalyse (Jazz/Aktuelle Musik)“ 2. Testat „Analyse“ (kompositorisches Denken)
Lehrveranstaltungen / SWS	1. Seminar Werkanalyse (Jazz/Aktuelle Musik), 2 SWS 2. Seminar „Analyse“ (kompositorisches Denken), 2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Std., davon 45 Std. Präsenzzeiten, 135 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium
Modulnote und Anteil an der Endnote	Die Note des Referates oder der Hausarbeit geht zu 1/4 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:

- sind die Studierenden in der Lage, Musikwerke des Jazz/Aktuelle Musik mit professionellem Anspruch unter verschiedenen Kriterien und Methoden zu analysieren,
- haben die Studierenden ihr musikalisches Denken jenseits von vorgefertigten Schemata entwickelt;
- haben die Studierenden Strategien kennen und anwenden gelernt, sich einem Werk im Hinblick auf seinen kompositorischen Impuls aus unterschiedlichen Perspektiven zu nähern und eigene Fragestellungen zu entwickeln;
- haben die Studierenden ihre Theorie-, Diskurs- und Dialogfähigkeit im Rahmen künstlerischer Produktion aufgebaut;
- sind die Studierenden in der Lage, einen komplexen theoretischen Zusammenhang zu verstehen und zu diskutieren.

Inhalt

- Der Analysekurs versucht über Epochengrenzen hinweg an unterschiedlichen Werken kompositorische Fragestellungen aufzudecken und zu verfolgen;
- Analyse und Diskussion musikalischer, analytischer, theoretischer und ästhetischer Texte;
- Analyse von Werken des Jazz und der Aktuellen Musik unter diversen Ansätzen und Methoden, dabei auch Bereicherung analytischer Ansätze durch aufführungstechnische Fragen. In Kooperation mit Instrumentalistinnen und Instrumentalisten, Komponistinnen und Komponisten und anderen Gästen.

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung (1.) oder durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch Testat (2.) zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Künstlerischer Profilierungsbereich (Wahl)		
Studiensemester	SWS	Credits
1.-4.	4	12

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	die Projekte bzw. Semesterleistungen werden testiert
Lehrveranstaltungen / SWS	Veranstaltungen und künstlerische Projekte aus Neue Musik, audiovisuelle Medien, bildende Künste, interdisziplinäres Komponieren und Studiopraxis nach Wahl. 4 SWS, 1.-4. Sem.
Arbeitsaufwand	Die SWS/CP-Zuordnungen gelten als Durchschnittswert. Zu erbringen ist die Summe der Credits; Ein Projekt wird mit 2 CP angerechnet. Ein höherer Stundenaufwand als die Durchschnittszahl 30 Stunden (2 CP) kann im Optionalbereich angerechnet werden. 4 CP pro Semester entsprechen 2 Projekten pro Semester im Durchschnitt. 360 Std., davon 60 Std. Präsenzzeiten; 300 Std. Selbststudium, Üben
Modulnote und Anteil an der Endnote	Keine Benotung

Lernziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls

- haben die Studierenden vertiefte theoretische Kenntnisse und praktische Fertigkeiten gemäß ihrer Schwerpunktsetzung entwickelt,
- sind die Studierenden in der Lage in ihrem Schwerpunkt ein künstlerisch ausgereiftes Projekt zu präsentieren.

Inhalt

- theoretische Veranstaltungen zu den gewählten Themen
- Konzeption, Probenarbeit, Aufführung bzw. Präsentation eines künstlerischen Projektes gemäß der Schwerpunktsetzung.

Weitere Informationen

Die Studierenden wählen höchstens 2 Schwerpunkte aus dem Kanon Neue Musik, audiovisuelle Medien, bildende Künste, interdisziplinäres Komponieren und Studioarbeit. Hochschulübergreifende Projekte sind möglich und anrechenbar. Genehmigte Projekte außerhalb der Hochschule oder Workshops in Kooperationen können als Projekt angerechnet werden, jedoch nicht mehr als 2 Projekte.

Es besteht kein Anspruch auf eine bestimmte Veranstaltung oder ein bestimmtes Projekt.

Die Zulassung zu einem Thema bedingt die Überprüfung der Eignung durch die/den zuständige(en) Professorin oder Professor und ist abhängig von vorhandener Kapazität.

Die ECTS-Punkte werden durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul		
Professionalisierung		
Studiensemester	SWS	Credits
1.-4.	8	8

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	die Projekte bzw. Semesterleistungen werden testiert
Lehrveranstaltungen / SWS	Einzel- oder Gruppenunterricht in Didaktik (Seminare in Erwachsenenbildung, musikpädagogische Forschung) oder Komposition oder Marketing oder Studiopraxis. In den Bereichen Management und Studiopraxis sind Übungen, Seminare oder Praktika möglich, 4 x 2 SWS
Arbeitsaufwand	Die SWS/CP-Zuordnungen gelten als Durchschnittswert. Zu erbringen ist die Summe der Credits; 240 Std., davon 90 Std. Präsenzzeiten; 150 Std. Selbststudium, Vorbereitung sowie Üben
Modulnote	Testate

Lernziele / Kompetenzen

Nach dem erfolgreichen Abschluss dieses Moduls

- haben die Studierenden Fähigkeiten zur Erörterung und Beurteilung musikpädagogischer Fragestellungen unter Bezug auf theoretische Modelle, Methodenfragen und empirische Ergebnisse sowie zur Bildung einer eigenen reflektierten Position entwickelt,
- verfügen die Studierenden über die Fähigkeit zur selbständigen Entwicklung von Fragestellungen und Lösungsansätzen im Bereich musikpädagogischer Forschung,
- verfügen die Studierenden über erweiterte Einblicke in kompositorische Arbeits- und Denkweisen,
- verfügen die Studierenden über vertiefte Einblicke in Rechtsfragen und Vermarktungsstrategien des Berufsfeldes und vertiefte Kompetenzen in Selbstmanagement.

Inhalt

Didaktik:
aktuelle Problemstellungen musikpädagogischer Forschung

Komposition:
Einführung in und Erprobung kompositorische Arbeit

Management:
Arbeitsfelder, Tätigkeitsbereiche, Institutionen, Verbände, berufsbezogene Rechtsfragen,
Selbstmanagement

Studiopraxis:
Probenarbeit, Aufführung bzw. Präsentation eines künstlerischen Projektes als Studiomusiker/in.

Weitere Informationen

Die Studierenden wählen höchstens 2 Schwerpunkte aus dem Kanon Didaktik (Seminare in Erwachsenenbildung, musikpädagogische Forschung) oder Komposition oder Marketing oder Studioarbeit. Hochschulübergreifende Projekte sind möglich und anrechenbar. Genehmigte Projekte außerhalb der Hochschule oder Workshops in Kooperationen können als Projekt angerechnet werden, jedoch nicht mehr als 2 Projekte.

Es besteht kein Anspruch auf eine bestimmte Veranstaltung. Die Zulassung erfolgt nach Feststellung der Eignung durch die zuständigen Fachprofessorinnen bzw. -professoren.

Die ECTS-Punkte werden durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Wahlbereich		
Studiensemester	SWS	Credits
1.-2.	2-6	6

Zugangsvoraussetzungen

Bestandene Eignungsprüfung

**Leistungskontrollen /
Prüfungen**

Die Projekte bzw. Semesterleistungen werden testiert.

Lehrveranstaltungen / SWS

Künstlerische Projekte aus Jazzchor/ Big Band/ Jazzensemble/ Combo/ Ensemble Neue/Alte Musik, Nebeninstrument;
oder Studium generale: zusätzlich erworbene Credits aus Studienleistungen unterschiedlicher Fachrichtungen oder durch Tutorien oder Studienleistungen aus dem Bereich Musiktheorie, Musikwissenschaft, Musikpädagogik, Erziehungswissenschaft (Anerkennung möglich) Berufskunde/Professionalisierung, sowie weitere Veranstaltungen aus dem Angebot der Hochschule;
Genehmigte Projekte (Praktika) oder Workshops in Kooperationen können als Projekt angerechnet werden, jedoch nicht mehr als 1 Projekt. Kombination der Optionen ist möglich.

Arbeitsaufwand

1 künstlerisches Projekt = 2 CP/ 2 SWS;
1 Semester Chor/ Bigband/Jazzensemble = 2 SWS = 2 CP;
Kammermusik/Nebeninstrument 1 SWS = 3 CP
Konzertpädagogik 1 SWS = 1 CP;
1 SWS Tutorien und Übungen = 1 CP;
Vorl./Sem. 2 SWS = 3 CP

Kombination der Optionen ist möglich. Entscheidend ist die Summe der erworbenen Credits unabhängig von der SWS-Zahl.

180 Std., davon in der Regel 22,5-67,5 Std. Präsenzzeiten, 157,5 - 112,5 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Üben und Selbststudium

**Modulnote und Anteil an der
Endnote**

Testate

Lernziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls

- verfügen die Studierenden über vertiefte Kompetenzen, Einblicke und Erfahrungen in den gewählten künstlerischen Bereichen gemäß individueller Schwerpunktsetzung.
- verfügen die Studierenden über vertiefte Fähigkeiten in ausgewählten Gebieten aus den genannten Disziplinen,
- verfügen die Studierenden vertiefte Kompetenzen, Einblicke und Erfahrungen in den gewählten Bereichen.

Inhalt

Künstlerische Projekte: Repertoirearbeit und Aufführungen, Nebeninstrument: Arbeit an Instrumentaltechnik, Repertoirearbeit anhand von geeigneten Stücken.

Zusätzliche Vorlesungen, Seminare oder Übungen aus den gewählten Bereichen, Erteilung von Tutorien innerhalb der musiktheoretischen, musikwissenschaftlichen und musikpädagogischen Veranstaltungen, ggf. auch als künstlerische Assistenz bei besonderer Eignung nach Maßgabe des verantwortlichen Professors bzw. der Professorin oder zusätzlich erworbene Credits aus Studienleistungen aus akademischen Fachrichtungen, die in einer der Hochschule gleichgestellten Institution erworbenen worden sind. Die von anderen Institutionen einzubringenden Studienleistungen bedürfen der Äquivalenzprüfung und der Genehmigung.

Weitere Informationen

Ein Projekt wird mit 2 CP angerechnet. Für Ensemble Alte und/oder Neue Musik sind nicht mehr als 1 Projekt möglich. Es besteht kein Anspruch auf eine bestimmte Veranstaltung oder ein bestimmtes Projekt. Nebeninstrumente sind dem Hauptfach verwandte Instrumente und können nur nach Lehrkapazität und nicht mehr als 2 SWS genehmigt werden.

Tutorien können nur nach durch eine Fachprofessorin bzw. einen Fachprofessor bestätigter Eignung übernommen werden. Die Zulassung zu einer Veranstaltung bedingt die Überprüfung der Eignung durch die/den zuständige(en) Professorin oder Professor und ist abhängig von vorhandener Kapazität. Es besteht kein Anspruch auf eine bestimmte Veranstaltung.

Die ECTS-Punkte werden durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Abschlussarbeit		
Studiensemester	SWS	Credits
		8

Zugangsvoraussetzungen	Bestandenes Modul Künstlerisches Hauptfach 2, 80 % ECTS
Leistungskontrollen / Prüfungen	Prüfung (Abschlussprüfung): selbstorganisiertes öffentliches Prüfungskonzert, Dauer ca. 60 Minuten mit den Werken, Arrangements und Besetzungen des Studiums; Die Einbeziehung von Neuer Musik, audiovisuellen Medien, bildender Kunst oder interdisziplinärem Komponieren ist möglich; wissenschaftlicher Begleittext (max. 10 Seiten) oder Vortrag (lecture) über die Dauer von max. 15. Minuten
Lehrveranstaltungen / SWS	Kolloquium (fakultativ)
Arbeitsaufwand	240 Stunden Proben, Selbststudium und Organisation.
Modulnote und Anteil an der Endnote	Die Bewertung des öffentlichen Konzertes geht zu ½ in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Mit Abschluss des Moduls

- weisen die Studierenden künstlerisch weit entwickelte Beherrschung des Instrumentes und entwickelte und reflektierte musikalische Gestaltungsfähigkeit nach;
- haben die Studierenden die Fähigkeit zu intensiver improvisatorischer Interaktion und Kommunikation innerhalb unterschiedlicher Ensemblestrukturen entwickelt,
- weisen die Studierenden die Fähigkeit nach, der Organisation von Konzerten innerhalb und außerhalb der Hochschule im öffentlichen Musikleben zu entsprechen,
- die Studierenden weisen die Kompetenz nach, ihr Konzertprogramm unter interpretationsästhetischen, historischen oder analytischen Gesichtspunkten zu reflektieren und in schriftlicher Form niederzulegen oder mündlich zu präsentieren.

Inhalt

1. Vorbereitung und Präsentation (Konzert) von schwierigen Kompositionen unterschiedlicher Stilbereiche unter Einbeziehung repräsentativer solistischer Literatur ggf. unter Einbeziehung weitergehender Präsentationsformen gemäß Schwerpunktsetzung im künstlerischen Profilierungsbereich.

2. wissenschaftlicher Begleittext oder Vortrag (lecture) mit einem interpretationsästhetischen, analytischen oder historischen Schwerpunkt. Die Arbeit wird im Zusammenhang mit der künstlerischen Leistung im Konzert bewertet als bestanden oder nicht bestanden bewertet.

Weitere Informationen

Die Abschlussprüfung findet in der Regel im 5. Fachsemester (Prüfungsemester) statt.

Zur Vorbereitung des wissenschaftlichen Begleittextes bzw. des Vortrags wird ein Examenskolloquium angeboten.

**Studienverlaufsplan für den Studiengang Master of Music,
Künstlerisches Profil Jazz
an der Hochschule für Musik Saar**

Modulbereich	Modul	Teilmodule	SWS	Cr.	SWS	Cr.	SWS	Cr.	SWS	Cr.	SWS	Cr.	Lehrform	Abschluss/Prüfung	Credits	Anteil an Endnote
künstl. Kernbereich	Künstlerisches Hauptfach 1	Solo und Ensemble 1	2,0	17	2,0	17					4		E/Gr.	Modulprüfung unbenotet	34	
	Künstlerisches Hauptfach 2	Solo und Ensemble 2					2,0	17	2,0	17	4		E/Gr.	Modulprüfung benotet	34	1/4
	Projekte/Ensemble			2	2	2	2	2	2	2	6		Gr.	Testate	6	
	Elektronische Musik						2	3	2	3	4		Gr.	Testate	6	
Musiktheorie/ Musikwissenschaft	Werkreflexion	Werkanalyse (Jazz/Aktuelle Musik)			2	3					2		S	Modulprüfung benotet	3	1/4
		Analyse (kompositorisches Denken)					2	3			2		S	Testat	3	
Künstlerischer Profilierungsbereich		Neue Musik oder interdisziplinäres Komponieren oder audiovisuelle Medien oder Bildende Künste oder Studioarbeit	1	3	1	3	1	3	1	3	4		Gr./E	Testate	12	
Professionalisierung		Didaktik oder Komposition oder Management oder Studioarbeit	2	2	2	2	2	2	2	2	8		Gr./E	Testate	8	
Optionalbereich	Wahlbereich		2	3	2	3					2-6		Gr.	Testate	6	
	Abschlussarbeit													Abschlussprüfung	8	1/2
	Summe Credits			27		30		30		25					120	1
	Summe SWS		9,0		11,0		11,0		7,0							

Verschiebungen von Teilmodulen oder Modulen in andere Semester als die vorgesehenen sind je nach Lage möglich.